



Pressemitteilung (Berlin, 20.01.2023)

Fotografie-Wettbewerb der FU Berlin unterstützt von Kulturprojekte Berlin

Re:Touch. Expanded Surfaces in Smartphone Photography

Anlässlich des **EMOP Berlin** - European Month of Photography 2023 und unserer Kooperation mit Kulturprojekte Berlin laden wir Fotograf*innen jeglicher Erfahrungsstufen dazu ein, Bilder einzureichen, die *expanded surfaces* digitaler fotografischer Bilder erkunden. Obwohl digitale Bilder auf Bildschirmen und Smartphones eine bedeutende Rolle in unserem täglichen Leben, in den Medien und in Netzwerken spielen, werden sie als fotografische Praktiken mit Potenzial für kritische Handlungsfähigkeit und Ästhetik oft noch unterschätzt.

Mit dieser offenen Ausschreibung unter dem Thema **Re:Touch** wollen wir teilnehmenden Fotograf*innen die Möglichkeit bieten, sich kritisch und künstlerisch mit **digitaler Smartphone-Fotografie**, dem Prozess der digitalen Bildbearbeitung und dessen Auswirkungen auf die Gesellschaft und (virtuelle) Realitäten zu beschäftigen. Gesucht werden Fotografien, die das Smartphone als Ausgangspunkt für einen *Re:Touch* und die haptische Politik von Bildoberflächen nutzen. Die Arbeit kann aus Selfies, Schnappschüssen, Screenshots oder Photogrammetrien bestehen, ist aber nicht darauf beschränkt. Ihr Ansatz kann ein persönliches Thema, eine kritische Intervention oder eine experimentelle digitale fotografische Praxis sein, um neue und alte Grenzen der Konnektivität zu überwinden.

Erwünscht ist **ein digitales Bild** oder **eine Serie von bis zu fünf digitalen Bildern** zum Thema **Re:Touch**. Es besteht ein **Preisgeld** in Höhe von 1.500 € für den

ersten, 700€ für den zweiten und 300 € für den dritten Platz. Zudem werden die **Werke der Gewinner*innen**, sowie **Special Mentions** später online veröffentlicht. Der **Einsendeschluss** ist am **06.03.2023**. Die **Einsendung** erfolgt dabei **über ein Online-Formular** auf der Webseite. Die Teilnahme ist **ab 18 Jahren** möglich. Der komplette Call sowie alle Teilnahmebedingungen sind auf der Webseite re-touch-photocontest.com zu finden.

Es handelt sich um ein Projekt des Seminars Kultur- und Medienmanagement, Freie Universität Berlin mit Unterstützung von Kulturprojekte Berlin.

Kulturprojekte Berlin

Kulturprojekte Berlin ist eine landeseigene Gesellschaft mit dem Ziel, die Berliner Kultur zu stärken und zu vernetzen.

Seit rund 15 Jahren finden Kooperationen mit nahezu allen Berliner Museen, Bühnen und Gedenkstätten statt. Dazu kommt die Unterstützung diverser Vereine, der freien Szene, Politik und Bildungseinrichtungen, wie in diesem Falle die Begleitung der FU Berlin beim **Re:Touch** Fotowettbewerbs anlässlich des EMOP Berlin.

Der **EMOP Berlin** ist ein Projekt von Kulturprojekte Berlin in Zusammenarbeit mit Fotoinstitutionen in Berlin und Potsdam. Er ist Mitglied des European Month of Photography (EMOP), einem europäischen Gemeinschaftsprojekt, dem derzeit auch die Fotofestivals in Brüssel, Lissabon, Luxemburg, Paris und Wien angehören. Bereits 2003 entstand auf Initiative der Berliner Partnerstadt Paris die Idee, ein europäisches Netzwerk von Fotofestivals ins Leben zu rufen. Ziele des Gemeinschaftsprojekts sind, die Zusammenarbeit auf europäischer Ebene zu fördern, die internationale Fotoszene zu stärken, den Austausch von Informationen und Erfahrungen zu intensivieren und junge Künstler*innen zu unterstützen. Im Frühjahr 2023 werden die Festivals in Berlin, Wien, Paris und Luxemburg stattfinden.

Pressekontakt:

Jannike Sosnitza und Moritz Sommer

info@re-touch-photocontest.com

Ansprechpartnerin:

Univ.- Prof. Dr. Annette Jael Lehmann

Freie Universität Berlin | Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Institut für Theaterwissenschaft

Tel.: +49 (30) 838 503 29 | 0151 22 96 28 35

Mail: ajlehman@zedat.fu-berlin.de | a.j.lehmann@fu-berlin.de



Supported by:

